



6. Wochen der Toleranz

Ehemaliges „Lebensbornheim“ in Steinhöring

Exkursion für interessierte Menschen des Landkreises Ebersberg - Vortrag mit Rundgang

Auf dem Gelände des Einrichtungsverbundes Steinhöring betrieb der Verein „Lebensborn e.V.“ in der Zeit des Nationalsozialismus ein „Lebensbornheim“. Das damalige „Haus Hochland“ war Teil der rassistischen Ideologie der Nationalsozialisten: während in Steinhöring zumeist ledige Frauen, die dem arischen Bild entsprachen, bei der Geburt ihres Kindes unterstützt und völkisch gebildet wurden, wurden Menschen mit Behinderung aus den heute benachbarten Einrichtungen im Rahmen der Aktion „Tiergarten 4“ ermordet.

Um an diese Folgen von rassistischem und ausgrenzenden Denken und Handeln zu erinnern, lädt der Einrichtungsverbund Steinhöring zu einem Vortrag mit Rundgang auf dem Gelände mit Erläuterungen zur Zielsetzung, Entstehung und dem Betrieb des Lebensbornheims ein.

Referentin ist die Historikerin und Autorin der Ausstellung „Der Lebensborn e. V.“ des Kreisjugendrings Ebersberg, Anna Bräsel.

Termin: Sa 25.11.2023, 14.30 - 17.00 Uhr

Ort: Steinhöring, Einrichtungsverbund, Mehrzweckhalle, Münchener Str. 39, 85643 Steinhöring

Referent*in: Anna Bräsel, Historikerin M.A.

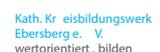
Anmeldung: Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich, die Veranstaltung ist ausgebucht!
Da das Interesse sehr groß ist, werden wir die Veranstaltung sich im nächsten Jahr wieder anbieten. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage.

Veranstalter: Einrichtungsverbund Steinhöring

Den Einlassvorbehalt der Veranstalter*innen gem. Art. 10 Abs. 1 BayVersG finden Sie unter www.kbw-ebersberg.de

Wir bedanken uns ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung und die Zusammenarbeit:

Kooperationspartner:



Dieses Projekt wird unterstützt und finanziert vom



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

